Hoher Besuch in Oberaudorf

Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber auf dem Sockhof



Foto: S. Büchl

Gruppenbild mit unserer Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber vor der Hofkapelle des Sockhofs.

Am 17. Juli 2026 besuchte die bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber den Bio-Bergbauernhof unseres 2. Vorstandes Sepp Steinmüller in Oberaudorf und erhielt einen Einblick in die Arbeit und die Herausforderungen heimischer Familienbetriebe. Begleitet wurde sie unter anderem von Vertretern des Almwirtschaftlichen Vereins Oberbayern, der Politik und der Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein.

Einblick in den Sockhof

Theresa und Sepp Steinmüller bewirtschaften den Bio-Milchviehbetrieb mit rund 35 Milchkühen und etwa 70 Tieren in der Nachzucht. Zum Betrieb gehören neben dem Hof in Oberaudorf auch eine Niederalm im Schoissalmgebiet und eine Hochalm im Baumoosalmgebiet. Der Betrieb setzt auf eine extensive und tiergerechte Bewirtschaftung. Dazu zählen die Alm- und Weidewirtschaft, die Pflege von Vertragsnaturschutzflächen an Steilhängen, eine kraftfutterreduzierte Fütterung, sowie die muttergebundene Aufzucht der Kälber. Auch die männlichen Kälber bleiben auf dem Hof und werden dort aufgezogen. Ein weiteres Standbein ist die Direktvermarktung des eigenen Rindfleisches. Die Schlachtung erfolgt mobil direkt am Hof. Nach der Reifung wird das Fleisch vor Ort zerlegt, verpackt und überwiegend an Kunden aus der Region, sowie an ausgewählte Gastronomiebetriebe verkauft. Ergänzt wird das Angebot durch Urlaub auf dem Bauernhof und das Programm „Erlebnis Bauernhof“. So verbindet der Betrieb Landwirtschaft, regionale Vermarktung und Tourismus miteinander.

Betriebsleiter Sepp Steinmüller führte die Besucher über die Weideflächen seines Bergbauernhofes. Dabei wurde besonders die extensive Bewirtschaftung von Steilhängen und die Beweidung artenreicher Wiesen thematisiert. Auf den Weideflächen waren zahlreiche Wildblumen und Kräuter sowie verschiedene Insekten und Eidechsen zu beobachten.



Foto: B. Meier

Besichtigung der Steilhänge und artenreichen Wiesen.

Die Bewirtschaftung trägt damit nicht nur zur landwirtschaftlichen Produktion bei, sondern hilft gleichzeitig, die wertvolle Artenvielfalt und Kulturlandschaft zu erhalten.

Würdigung der Almbauern

Auch Ministerin Kaniber betonte die besondere Bedeutung der Berglandwirtschaft. Die harte Arbeit der Bergbauern gehe weit über die Erzeugung von Lebensmitteln hinaus. Durch die Bewirtschaftung der Flächen würden Almen gepflegt und damit wertvolle Lebensräume sowie die einzigartige Kulturlandschaft erhalten. Sie sorgen dafür, dass unsere Heimat für Einheimische und Gäste lebenswert bleibt. Daher, so Kaniber, werde bei den Bergbauern nicht gespart! Um die Betriebe auch künftig wirtschaftlich führen und die Kulturlandschaft erhalten zu können, seien verlässliche politische Rahmenbedingungen für die Betriebe wichtig. „Was auf diesen Höfen entsteht, ist weit mehr als hochwertige Lebensmittel – hier wird Heimat gestaltet“, so Michaela Kaniber.

Besonders deutlich wurde beim Besuch, wie viele verschiedene Bereiche auf dem Hof miteinander verbunden sind. Tierwohl, ökologische Landwirtschaft, Weidehaltung, der Erhalt der Artenvielfalt, Urlaub auf dem Bauernhof und die regionale Vermarktung spielen dabei eine wichtige Rolle. Die Familie Steinmüller zeigt damit, wie sich traditionelle Landwirtschaft mit modernen und nachhaltigen Ansätzen verbinden lässt.

Vergelt’s Gott an unsere Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber für die wertvolle Zeit, das gute Gespräch und ihr offenes Ohr für die Almwirtschaft und unsere Almbauern.

Brigitte Meier



Foto: B. Meier

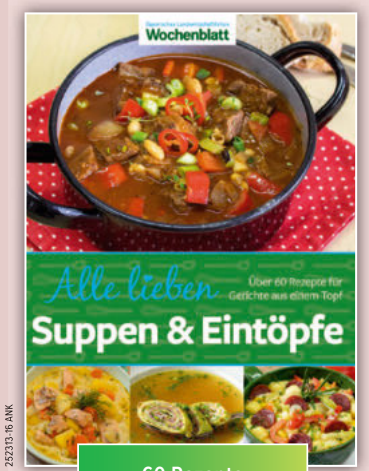
Vielleicht der Hofnachfolger:
Xaver zeigt stolz seine Heimat.



Foto: S. Büchl

Sepp Steinmüller mit Xaver und Rosi
und Ministerin Michaela Kaniber.

KÖSTLICHE REZEPTE!



252313-16 ANK

60 Rezepte
Nur 9,50 €
Jetzt bestellen!

Ob köstliche Suppen, herzhafte Eintöpfe, trendige One Pot-Gerichte oder verführerische Topfgerichte aus aller Welt – in diesem Kochbuch finden sich Gerichte, die einfach nur in einem Topf zubereitet werden. Freuen Sie sich auf **über 60 schmackhafte und raffinierte Rezeptideen** für die ganze Familie!

JETZT BESTELLEN:
Tel. +49 89 12705-228
produkt@dlv.de
www.wochenblatt-dlv.de/alle-lieben

dlv Mein Shop

Geschenktipp: Berchtesgadener Heimatkalender 2027

Geschichten, Berichte und Bilder aus der Vergangenheit, der heutigen Zeit, über das Brauchtum, die Almen, die Lebensart und Lebensgeschichten der Menschen im Berchtesgadener Land. Die 44. Ausgabe des Berchtesgadener Heimatkalenders widmet sich 2027 der Alm- und Milchwirtschaft im Berchtesgadener Land – passend zum 100-jährigen Jubiläum der Molkerei Berchtesgadener Land. Die Landwirte und ihre Familien sind seit jeher von großer Bedeutung für unsere Heimat: Sie versorgen die Menschen mit landwirtschaftlichen Produkten, sie pflegen die land- und forstwirtschaftlichen Flächen, schaffen touristische Angebote und bieten Übernachtungsmöglichkeiten auf den Bauernhöfen. Der Kalender beleuchtet die Menschen, die tagtäglich am Bauernhof und auf der Alm arbeiten - Geschichten aus dem Berchtesgadener Land.



Berchtesgadener Heimatkalender 2027
192 Seiten,
Verkaufspreis 11,20 Euro,
zzgl. 2,90 Euro Versandkosten

Druckerei A. Miller & Sohn KG
vorm. Berchtesgadener Anzeiger
Dr.-Imhof-Straße 9
83471 Berchtesgaden
Tel. 08652/9584-50
E-Mail:
info@druckhaus-bgd.de